

LEGENDE

Technische Planung

vorh.	gepl.	Einschnittsböschung	Gemarkungsgrenze
-----	-----	Geländemodellierung	Grenze Wasserschutzgebiet Zone 3
-----	-----	Bankett	Verlust Einzelbaum
-----	-----	Asph	Waldverlust
-----	-----	Rad- und Gehweg (Asphalt)	gepl. Waldrand (Mindestabstand zu gepl. Rad- u. Gehweg 2.50m)
-----	-----	Bankett	gepl. Waldrand
-----	-----	Dämmungsböschung	gepl. Waldrand
-----	-----	Entwässerungsrinne	gepl. Waldrand
-----	-----	befestigter Weg (Asphalt)	Baustelleneinrichtungsfläche
-----	-----	unbefestigter Weg	
⊕	⊕	Schacht	
⊕	⊕	Grabenverrohrung	
⊕	⊕	Durchlass verlängern	
⊕	⊕	geplanter Durchlass	

Bestl. Kanaldeckel, Hydranten- und Schieberkappen sind an die neue Deckenhöhe anzupassen.

Entwurfsbearbeitung: SCHÖNHOFEN Ingenieure
Heroldstr. 5
67857 Kaiserslautern
Tel: 06 31 13 41 24-0
Fax: 06 31 14 37 45
www.schoenhofen-ing.de
E-Mail: info@sk.de

Projekt-Nr.: 2007.058

Datum	Zeichen
Nov. 2011	Sann
Nov. 2011	Urchs, Walzig
Nov. 2011	Zirkel

Planfeststellung

Rheinland-Pfalz
Landesbetrieb Mobilität
Speyer
St.Guido-Str. 17 - 67346 Speyer
Tel: 06232/626 - Fax: 06232/626-1102/3/4

Unterlage: 7
Blatt Nr.: L 4
Maßnahmen Nr.: A.33-07-0077.01.100.100

bearbeitet	Datum	Name
gezeichnet	Dez. 2011	T. Delb
geprüft	Dez. 2011	Göck

Lageplan integrierte Darstellung
von NK: 6914 021 nach NK: 7014 001

L 545
Anlage eines Rad- und Gehweges entlang der L 545 zwischen Steinfeld und Scheibenhardt
Abschnitt: Bienwaldmühle - Scheibenhardt

Entwurfsprüfung: LBM Speyer
Straßenplanung:
Landespflege:
Immissionsschutz:

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name
1			
2			
3			
4			
5			
6			

aufgestellt:
i. A. gez. Elmar J. Goerz
Speyer, den 15. Dezember 2011

Grundplan hergestellt: Schönhofen Ing. KL
Aufnahme: Januar 2008
Feldvergleich: Januar 2008
Kataster: Januar 2008

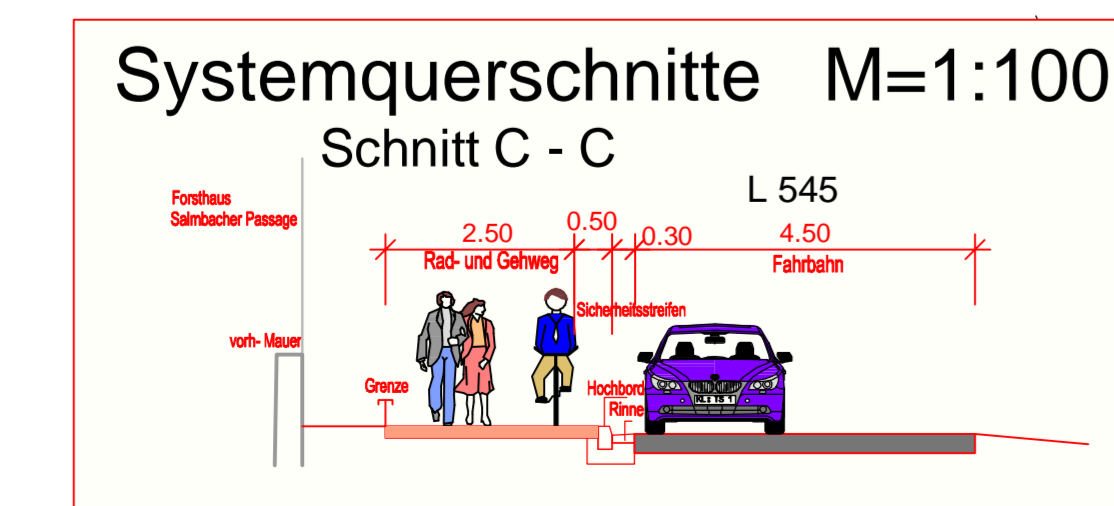
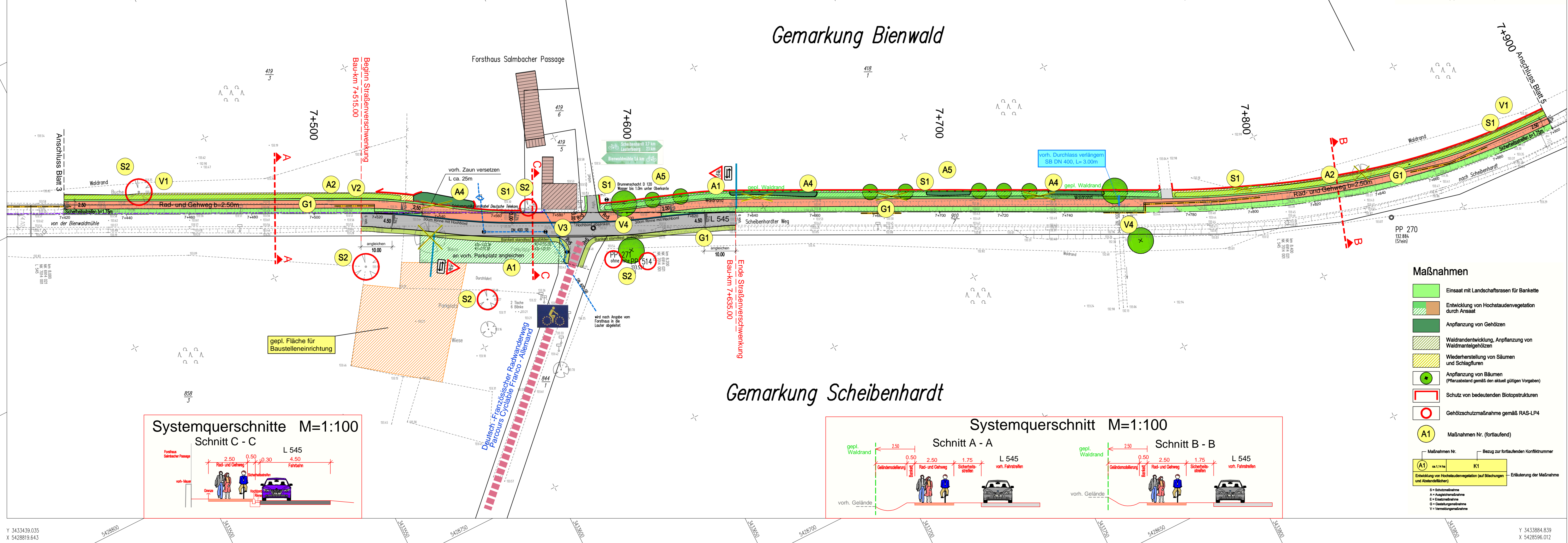
Ergänzungen:

A1 0,37 ha K1 Entwicklung von Hochstaudenvegetation (auf Böschungen und Abstandsflächen)	A3 0,33 ha K3, K4 Entwicklung bzw. Wiederherstellung von Waldmänteln (Krautsäume und Waldmantelgebüsche auf Abstandsflächen)	A5 20 Stück K4 Anpflanzung von Einzelbäumen	G1 1,20 ha Einsatz von Banketten, Schutzstreifen und Böschungen	S1 ca. 1600 lfm. Schutz von bedeutenden Biotopstrukturen, insbesondere wertstellende Lebensraumtypen, durch Absperrung	S3 2 x Schutz von Kleingewässern (incl. Röhricht- und Ufervegetation vor baubedingten Beeinträchtigungen)	V1 Bauzeitterminierung	V3 Vermeidung von Irritationen durch Beleuchtung
A2 0,62 ha K2 Wiederherstellung von Säumen und Schlagfluren (ggf. bei baubedingter Beeinträchtigung)	A4 0,05 ha K2 Anpflanzung von Hecken und Gebüschen	S2 10 Stück Schutz von Einzelbäumen				V2 Baufeldkontrolle	V4 10 Stück Leiteinrichtung für Fledermäuse (Baum- und Gehölzpflanzungen)

Vorh. Ver- u. Entsorgungsleitungen

- Strömleitung (Platzwerke)
- Freileitung (Platzwerke)
- Telekommunikationskabel (Deutsche Telekom)
- Regenwasserleitung (VGW Hagenboch)
- Schmutzwasserleitung (VGW Hagenboch)

Die Lage der Leitungen wurden nach Angaben bzw. nach den Unterlagen der jeweiligen Versorgungsträger grafisch übernommen. Die genaue Lage der Ver- und Entsorgungsanlagen muss bei der Bauausführung geortet und örtlich überprüft werden.



Maßnahmen

- Einsatz von Landschaftsrassen für Bankette
- Entwicklung von Hochstaudenvegetation durch Ansaat
- Anpflanzung von Gehölzen
- Waldrandentwicklung, Anpflanzung von Waldmantelgehölzen
- Wiederherstellung von Säumen und Schlagfluren
- Anpflanzung von Bäumen (Pflanzabstand gemäß den aktuell gültigen Vorgaben)
- Schutz von bedeutenden Biotopstrukturen
- Gehölzschutzmaßnahme gemäß RAS-LP4
- Maßnahmen Nr. (fortlaufend)

Maßnahmen Nr.: **A1** ca. 1,14 ha **K1**
Entwicklung von Hochstaudenvegetation (auf Böschungen und Abstandsflächen)

Erklärung der Maßnahme

- S = Schutzmaßnahme
- A = Ausgleichsmaßnahme
- E = Ersatzmaßnahme
- G = Gehölzmaßnahme
- V = Vermeidungsmaßnahme